

Ressort: Technik

Studie: Vielen Aufsichtsräten von DAX-Konzernen fehlt Digitalerfahrung

Frankfurt/Main, 10.12.2014, 00:00 Uhr

GDN - Nur neun von 206 Aufsichtsräten von DAX-Konzernen haben Erfahrung mit digitalen Geschäftsmodellen: Das zeigt eine Untersuchung der Personalberatung Russell Reynolds Associates von Aufsichtsräten der 300 größten Unternehmen weltweit, über die das "Handelsblatt" (Mittwochsausgabe) berichtet. Die neun digitalerfahrenen deutschen Aufseher verteilen sich demnach zwar auf 14 Konzerne.

"In mehr als der Hälfte der DAX-30-Unternehmen fehlt jedoch digitale Kompetenz im Aufsichtsrat", bemängelt Thomas Becker, Partner von Russell Reynolds. "Aufsichtsräte müssen dem Vorstand jedoch fachlich auf Augenhöhe begegnen können", mahnt Peter Dehnen, Vorsitzender der Vereinigung der Aufsichtsräte in Deutschland (VARD). "Die Digitalisierung wälzt jede Branche und jedes Geschäftsmodell komplett um: vom Einzelhandel über Banken bis zur Autoindustrie und Maschinenbau", betonte Karl-Heinz Streibich, Vorstandschef der Software AG, und als Telekom-Aufsichtsrat einer der wenigen digitalerfahrenen DAX-Aufseher. Die USA liegen in Sachen Digitalisierung weit vorne: Knapp ein Viertel der 100 größten US-Konzerne hat sogar zwei oder mehr Digitalexperten im Aufsichtsrat, so die Studie.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-46095/studie-vielen-aufsichtsräten-von-dax-konzernen-fehlt-digitalerfahrung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619